

Baumpflanzaktion anlässlich 700 Jahre Hänichen





Internationales Flair in Possendorf

Nach der Erstaussage im Oktober 2023, traf sich vom 27.04. bis 30.04.2024 wieder ein Teil der jugendlichen Spitzengolfer aus ganz Europa auf der Golfanlage in Possendorf.

Offensichtlich haben die Organisatoren letztes Jahr vieles richtig gemacht. So war das Turnier mit 85 Spielerinnen und Spielern, darunter 12 aus der Region Dresden, ausgebucht. 8 Länder waren vertreten. Die weiteste Anreise hatte dabei ein junger Spieler aus Irland.

Mussten wir in der Woche vor dem Turnier ob frostiger Temperaturen noch um die Durchführung bangen, so strahlte die Sonne pünktlich zum ersten Tag und sorgte für optimale äußere Bedingungen. Am Donnerstagabend

wurde das 2. Dresden Junior International im Beisein unseres Bürgermeisters offiziell eröffnet.

Im Laufe der drei 18-Loch-Turnierrunden zeigte sich einmal wieder, wie schwer unser Platz zu spielen ist. Er stellt somit eine echte Herausforderung dar. Am Ende setzten sich altersklassenübergreifend Anna-Katharina Brehm (Bodensee) mit einem Ergebnis von +6 und Richard Saunders (Hubbelrath) mit -1 durch. Beide Bundesligaspieler können sich somit über viele Weltranglistenpunkte freuen.

Auch dieses Jahr konnten wir uns über ein überragendes Feedback der Spieler, Eltern und Tour-Organisatoren freuen. Insbesondere die

familiäre Atmosphäre, unsere Gastfreundschaft und der tolle Platz wurden hervorgehoben. Somit ist unser Turnier innerhalb kürzester Zeit zu einem der beliebtesten Events innerhalb der Global Junior Golftour aufgestiegen.

Wir freuen uns nun auf die 3. Ausgabe im nächsten Jahr und bedanken uns ganz herzlich bei allen Unterstützern.

Gleichzeitig möchten wir alle Kinder und Jugendlichen der Region zum Jugendtraining in unseren Golfclub einladen. Wer sich gern der Herausforderung einer der weltweit beliebtesten Sportarten stellen möchte, kann sich gern unter golfjugend@jshofmann.de melden.

René Franke, Golfclub Dresden Elbflorenz



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Gemeinde,

zur Druckfreigabe dieses Amtsblattes lagen uns die Wahlergebnisse noch nicht vor. Deshalb möchte ich allen unbekannterweise herzlich zu Ihrer Wahl gratulieren. Ein Sonderamtsblatt mit den Wahlergebnissen der Gemeinde- und Ortschaftsratswahlen wird voraussichtlich am 21.06.2024 erscheinen.



Mögen wir gemeinsam zum Wohle unserer Gemeinde unter den aktuell schwierigen Rahmenbedingungen und finanziellen Engpässen immer die besten Entscheidungen treffen.

Ein besonderer Dank gilt auch allen Wahlhelfern, die einen reibungslosen Ablauf der Wahl ermöglicht haben. Ihr Engagement ist unverzichtbar für unsere Demokratie.

Auf der Titelseite sehen Sie die Baumpflanzung anlässlich der 700 Jahrfeier von Hänichen. Gemeinsam mit unseren beiden Partnerstädten aus Dubí und Bräunlingen freue ich mich auf ein schönes Fest. Nach dem Festwochenende gibt es am 19. Juni bereits schon wieder die Zeugnisse für unsere Schülerinnen und Schüler.

Nun wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern einen erholsamen und schönen Sommerurlaub. Nutzen Sie die Zeit, um neue Energie zu tanken und sich zu erholen. Unseren Schülerinnen und Schüler wünsche ich unvergessliche Sommerferien!

Ihr Bürgermeister
Heiko Wersig

Impressum Bannewitzer Blick

Herausgeber: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Str. 1, Telefon: 037208 876-0; E-Mail: satz@riedel-verlag.de

Redaktion: Verantwortlich für die Beiträge aus dem Rathaus und lokaler Ansprechpartner für die Vereinsinformationen/Veranstaltungen sind die jeweiligen Autoren, Leiter und Vereinsvorsitzenden. Hannes Riedel (v.i.S.d.P.) Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten.

Anzeigen und Gesamtherstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen, Verantwortlich: Hannes Riedel, Anzeigentelefon: 037208 876-200, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Aktuelle Druckauflage: 5.000 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2024. Der Bannewitzer Blick erscheint monatlich als Mitnahmezeitung. Die Mitnahmestellen sind im Internet unter: www.bannewitz.de und www.riedel-verlag.de veröffentlicht. Zusätzlich bzw. als Ersatz für die gedruckte Zeitung ist der Bannewitzer Blick mit dem Amtsblatt der Gemeinde unter www.riedel-verlag.de in der aktuellen Ausgabe verfügbar (E-Paper). Der Verlag bietet auch nach Anmeldung einen kostenfreien, digitalen Newsletter zum Erscheinungstag des Bannewitzer Blick mit dem Amtsblatt an. Die Bestellung dazu erfolgt unter: E-Mail satz@riedel-verlag.de. Gegen Übernahme der Postgebühr durch den Besteller wird der Bannewitzer Blick auf adressiert versendet.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Bannewitz

Rathaus Possendorf

Schulstraße 6	
Verwaltung	Tel. 035206 / 2 04 0
Ordnungsamt	Tel. 035206 / 2 04 23
Bannewitzer Abwasserbetrieb	Tel. 035206 / 2 04 13
Montag	09:00-12:00 Uhr
Dienstag	09:00-12:00 Uhr, 13:00-18:00 Uhr
Donnerstag	09:00-12:00 Uhr, 13:00-16:00 Uhr
Freitag	09:00-12:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Nach vorheriger Vereinbarung Tel. 035206 / 2 04 0

Pass- und Meldeämter/Gewerbe:

Nur nach Terminvereinbarung unter www.bannewitz.de

Ab 01.08. ohne Termin: Mo, Di, Do, Fr 9:00-10:00 Uhr

Meldeamt Bannewitz:	0351 / 40 900 15
Meldeamt Possendorf:	035206 / 204 30
Gewerbeamt Possendorf:	035206 / 204 29

Bürgerhaus Bannewitz

August-Bebel-Straße 1	
Bürgerbüro	Tel. 0351 / 4 09 00 20
Montag	09:00-12:00 Uhr
Dienstag	09:00-12:00 Uhr, 13:00-16:00 Uhr
Donnerstag	09:00-12:00 Uhr, 13:00-18:00 Uhr
Freitag	09:00-12:00 Uhr

Schiedsstelle Bürgerhaus

E-Mail: schiedsstelle@bannewitz.de

Jeden 1. Dienstag im Monat 18:00-19:00 Uhr

Bibliothek

Bürgerhaus Bannewitz	Tel. 0351 / 4 09 00 29
Donnerstag	13:00-18:00 Uhr

Schulen

Grund- und Oberschule Bannewitz	Tel. 0351 / 4 01 57 23 (GS) Tel. 0351 / 4 01 57 13 (OS)
Grundschule Possendorf	Tel. 035206 / 2 15 05

Kindertagesstätten

Kinderland Boderitz	Tel. 0351 / 4 03 03 62
Kinderland Bannewitz	Tel. 0351 / 4 03 02 05
Kita Windmühle Possendorf	Tel. 035206 / 2 14 51
Kita Windmühle Hänichen	Tel. 0351/4 72 07 17
Kita Regenbogen Boderitz	Tel. 0351 / 4 02 98 89
Kita Regenbogen Bannewitz	Tel. 0351 / 4 24 74 88
Kita Kirschallee Bannewitz	Tel. 0351 / 26 3351 44

Horteinrichtungen

Schulhort der Grundschule Bannewitz	Tel. 0351 / 3 23 88 49
Schulhort der Grundschule Possendorf	Tel. 035206 / 2 13 52

Friedhof Bannewitz

Sommerhalbjahr	Tel. 0151 / 40218433
Dienstag	16:00-18:00 Uhr
Donnerstag	14:00-16:00 Uhr

Aus den Kindereinrichtungen

Kita Kirschallee

Farbwochen in der Kita Kirschallee



kunterbunt und welche mit einem Farbenfest im Garten beendet wurde.

Ein herzliches Dankeschön an alle Familien, welche uns in der Zeit tatkräftig mit Materialien und der Dekoration der Kita unterstützt haben!

Inklusion und die Wertschätzung von Vielfalt sind zwei wesentliche Säulen unserer pädagogischen Arbeit. „Vielfalt ist bunt!“ – ganz in diesem Sinne haben in unserer Kita im April und Mai Farbwochen im Zuge eines Regenbogenprojektes stattgefunden.

So haben sich Kinder und Pädagog:innen jede Woche einer Farbe des Regenbogens gewidmet und verschiedene Aktionen und Materialien ausprobiert. Es wurden Thementische in der entsprechenden Farbe gedeckt, auf denen auch besondere Gegenstände von zu Hause ausgestellt werden konnten. Im Kinderrestaurant wurden gebacken, Salate geschnippelt und Smoothies zubereitet. Verschiedene Experimente, wie zum Beispiel Blumen einfärben oder Knete sowie Kreide selbst herstellen, haben die Kinder zum Forschen und Ausprobieren eingeladen. Ein besonderes Highlight für Klein und Groß war der Besuch der freiwilligen Feuerwehr Bannewitz.

Zum Abschluss einer jeden Mottowoche haben die Kinder auf einer großen Leinwand die entsprechende Farbe in einem großen Regenbogen-Gemälde verewigt.

Der große Abschluss des Projektes war die Regenbogenwoche, in der es dann

Tagespflege Gruner



Anlässlich der Aktion Kindertagespflege und des bevorstehenden Kindertages machten wir einen Ausflug in den Tierpark nach Höckendorf. Unser Motto für diesen Tag lautete "Alles Gelb". Die Kinder konnten wieder viele Tiere anschauen und sich anschließend auf dem Spielplatz austoben.

Tagesmutter Anja Gruner

Tagespflege Jähmig

Unter dem jährlichen Motto "Kindertagespflege so gelb wie die Sonne" zeigten sich die Bannewitzer Tageskinder mit ihren Tagesmüttern in der Gemeinde.

Kindertagespflege ist seit vielen Jahren eine bestehende alternative Betreuungsform für die Kinder unter 3 Jahren. Sie bietet eine individuelle, auf das jeweilige Kind ausgerichtete Betreuung an. Die Kinder werden in kleinen Gruppen (4+1) von ihrer Tagesmutter liebevoll betreut. Auch sensible Kinder können dadurch schneller in den Betreuungsalltag finden. Denn die Tagesmutter ist von der ersten bis zur letzten Minute ihr persönlicher Ansprechpartner. Die Kosten für die Kindertagespflege sind die der Kinderkrippe gleichgesetzt. Auch bei Rückgang der Kinderzahlen, darf das System Kindertagespflege nicht vergessen werden. Auf diesem Weg möchten die Tagesmütter der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit danken. Möge die Sonne auch weiterhin hell und warm auf die Kindertagespflege scheinen.

Tagesmutter Jähmig



Kinderland Boderitz

Unsere Camp-Woche im Kinderland Boderitz



Gemeinsam im Team pflanzten wir eine Highlight-Woche für unsere Krippenkinder im Zeitraum vom 21. Mai – 24. Mai 2024. Wir verbrachten den ganzen Tag in der freien Natur.

Am ersten Tag beobachteten unsere Jüngsten mit großen Augen und voller Erwartung den Aufbau der Zelte. Einige kleine fleißige Helfer kamen gleich und unterstützten unseren Hausmeister tatkräftig. Es wurden Stäbe eingefädelt, es wurde geklopft und gehämmert! Endlich war es soweit – das Camp war fertig!

Die frische Luft und die viele Arbeit machten sehr hungrig und so freuten sich alle über das gemeinsame Mittagessen in unserem Garten oder auf der Terrasse. Danach konnten die Kinder ihren Mittagsschlaf in den Zelten verbringen. Wir beobachteten die Schattenspiele der Blätter und hörten das Zwitschern der Vögel. Alle waren sehr aufgeregt, doch schnell schliefen die ersten Kinder ein. Nicht einmal das Brummen der Autos oder das Sägen in der Ferne störte sie.

So lange es das Wetter zuließ, nutzten wir die schönen und sonnigen Stunden im Außenbereich, zum Spielen, Toben und Entdecken. An den folgenden Tagen verzierten wir eifrig eine Holzplatte mit vielen bunten Kinderhänden. Daraus baute unser Hausmeister mit unseren „Großen“ eine Matsch-Wasser-Anlage. Gemeinsam wurde fleißig gebohrt und geschraubt. Weitere Angebote waren das Gestalten einer „Samenbombe“ aus gefärbten Eierpappen und Blumensamen und das Bemalen von Tüchern als Dekoration für unser Kinderfest.

Es war eine sehr schöne und spannende, aber auch herausfordernde Woche. Doch die strahlenden Kinderaugen waren jeden Tag unser Lohn.

Auch im nächsten Jahr soll die „Camp-Woche“ wieder den Krippenalltag bereichern und wir wünschen uns jetzt schon eine sonnige und aufregende Zeit mit unseren Kindern.

Das Team vom Kinderland Boderitz

Grundschule Possendorf

Aufregung in der Klasse 2a

Im Sachunterricht beschäftigten wir uns mit den Haustieren. Einige Kinder brachten sogar ihr Haustier mit in die Schule. So besuchten uns ein Huhn, ein Hund, ein Kaninchen, ein Meerschweinchen und sogar ein Pony. Als Höhepunkt kam Herr Kießling, unser Possendorfer Tierarzt, zu uns in die Schule. Er erzählte uns, wie man Tierarzt wird und welche Aufgaben er hat.

Gemeinsam besprachen wir den Nutzen von Haustieren für uns Menschen und wir stellten viele Fragen zur Pflege und den Umgang mit Tieren. Das Highlight des Besuchs war jedoch die zwei großen Schildkröten, die Herr

Kießling mitbrachte. Sie tippelten neugierig durchs Klassenzimmer und sorgten für große Begeisterung – und ein wenig Aufregung, als eine der Schildkröten plötzlich pullerte.

Zum Abschluss schenkte er uns noch Süßigkeiten, Plastikspritzen und Verbandsmaterial. Es war eine tolle Schulstunde.

Lieber Herr Kießling, vielen Dank für Ihren Besuch.

Klasse 2a der Grundschule Possendorf



Hort Bannewitz

Sommerfest im Hort Bannewitz

Diesmal bedeutend zeitiger, jedoch nicht weniger erfolgreich, fand im Hort Bannewitz wieder das alljährliche Sommerfest statt.

Passend zum Namen des Festes strahlte die Sonne und alle blieben gänzlich von Regen verschont.

So konnten sowohl Eltern, als auch Kinder, verschiedene Aktivitäten unter freiem Himmel erleben.

Wie auch schon letztes Jahr, konnte man sich auf dem Sportplatz beim Bogen- und Torwandschießen ausprobieren.

Auf dem Weg dorthin kam man an einer Hüpfburg vorbei, welche offensichtlich nicht zu übersehen und die ganze Zeit prall gefüllt mit Kindern war.



Wer sich im Kampf gegen holzige Flammen behaupten wollte, konnte dies direkt nebenan an der Spritzwand der Feuerwehr machen.

Da das alles sehr anstrengend sein kann, wurde natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Mit etwas Herzhaften vom Grill, einem leckeren Stück Kuchen und verschiedenen Getränken konnten Eltern und Kinder ihre Energie wieder auffüllen.

Doch auch auf eine Kugel Eis oder Zuckerwatte musste man nicht verzichten. Frisch gestärkt hatte man dann noch die Möglichkeit, im Hortgarten sein Glück beim Losen an der Tombola zu versuchen.

Um auch nach dem Hortfest noch ein kleines Andenken zu haben, nutzten viele Kinder die Möglichkeit, sich schminken oder coole Tattoos anbringen zu lassen.

Wie immer war es ein sehr schönes gemeinsames Fest. Wir freuen uns schon auf das nächste!

Wie jedes Jahr hatten wir sehr viel Unterstützung. Wir bedanken uns bei allen Eltern für die Sachspenden und die Zeit, die uns zur Verfügung gestellt worden. Unsere Tombola bot dank vieler Firmen ein breites Sortiment an Preisen. Dafür bedanken wir uns bei der Sparkassenfiliale Bannewitz, dem Bauhaus Dresden-Nickern, der TU Dresden Fakultät Maschinenwesen, dem NABU LV Sachsen aus Dippoldiswalde, der AOK Sachsen, der BHG Reinholdshain, HAKO Bannewitz, dem ADAC Sachsen, dem Buchladen Bücherfreund Bobe aus Dippoldiswalde, dem TEDI Markt Heidenau, der Allianz Anke Kunze, dem Fressnapf Dippoldiswalde und ... wir hoffen, wir haben niemanden vergessen.

Außerdem wurde unser Fest bereichert durch die Kameraden der Ortschaftsfeuerwehr Goppeln-Hänichen, dem SV Bannewitz, dem Autocenter Freital, dem Bannewitzer Partyservice und dem Hüpfburgexperten Bannewitz. An alle einfach: DANKESCHÖN!

Ihr Hort Bannewitz

Jugendseiten



WIR SIND FEUER UND FLAMME

Schon Mitte des 19. Jahrhunderts wurden in Deutschland viele Freiwillige Feuerwehren und Pflichtfeuerwehren gegründet. Die rote Signalfarbe der Einsatzfahrzeuge hat sich übrigens erst nach dem 2. Weltkrieg durchgesetzt, davor waren sie schwarz und später grün (Militär und Polizei).



Handdruckspritze von 1882
der Feuerwehr Obercunewalde

© von TMg - Eigenes Werk
CC BY-SA 2.0 de
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=799181>

Stell dir mal vor, es brennt – und keiner kommt...

Mehr als 90 Prozent aller Feuerwehrleute in Deutschland sind Ehrenamtliche. Leider sinkt seit Jahren die Zahl der Freiwilligen. Sogar die Berufsfeuerwehren berichten von Personalproblemen und die Aufgabengebiete werden durch Unwetterkatastrophen immer größer und die Einsätze häufiger. Auch der Nachwuchs fehlt.

Ohne freiwilliges Engagement gäbe es die flächendeckende Feuerwehr in Deutschland nicht.

Sogar in großen Städten werden noch Freiwillige Feuerwehren gebraucht, da gerade bei vielen größeren Einsätzen, z.B. großen Bränden oder Schäden nach Unwettern, viel mehr Einsatzkräfte benötigt werden, als in der Berufsfeuerwehr sind.

Übrigens ist es für jede Gemeinde in Sachsen Pflicht, eine Freiwillige Feuerwehr zu gründen.

Ein echt spannendes Thema bei dem wir einige Wissenslücken schließen konnten. Uns war auch der hohe Anteil der Freiwilligen überhaupt nicht klar und der Nachwuchsmangel ist echt erschreckend...

Ihr lieben Feuerwehrleute, DANKE FÜR EUREN EINSATZ!

INTERVIEW MIT RICO BÜTTNER

In unserem Interview mit Rico Büttner, einem aktiven Feuerwehrmann der Freiwilligen Feuerwehr Bannewitz, erfuhren wir einiges über den Alltag und die Aufgaben der Feuerwehrleute.

Rico arbeitet hauptberuflich bei der Feuerwehr Freital und engagiert sich in seiner Freizeit freiwillig bei der Feuerwehr Bannewitz.

WIESO MACHEN SIE DAS FREIWILLIG?

Rico ist seit seinem 10. Lebensjahr „verrückt nach der Feuerwehr“. Mit 10 Jahren kam er zur Jugendfeuerwehr, weil in der Schule dafür geworben wurde. Seitdem ist er dabei. Rico hilft gerne Leuten und bildet gerne Menschen für die Feuerwehr aus. Ihm ist es wichtig, ehrenamtlich etwas Gutes für die Gemeinde zu tun.

WAS IST DER UNTERSCHIED ZWISCHEN FREIWILLIGER UND BERUFSFEUERWEHR?

Bei der Freiwilligen Feuerwehr handelt es sich um ein Ehrenamt, das heißt, dass die Menschen dort in ihrer Freizeit etwas Gutes tun.

Menschen bei der Berufsfeuerwehr sind dort angestellt, arbeiten also dort und verdienen Geld dafür.

Bei der Berufsfeuerwehr gibt es 24h-Dienste. Nach einem 24h-Dienst verbringt man normalerweise 48h zu Hause.

WIE LANGE DAUERT ES BIS DIE FEUERWEHR DA IST?

Laut Gesetzgeber darf die Feuerwehr 9 Minuten bis zur Einsatzstelle brauchen. Um sich gut abzusichern werden sogenannte Brandschutzbedarfspläne erstellt, bei denen geschaut wird von welchem Ort die Feuerwehr wie lange wohin braucht.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr geht man davon aus, dass die Feuerwehr nach Alarmierung etwa 5 Minuten braucht, bis das Auto voll besetzt ist. Das liegt daran, dass die Freiwilligen Feuerwehrleute nach der Alarmierung erst noch zum Feuerwehrgerätehaus fahren müssen.





Die Berufsfeuerwehr hat 90 Sekunden Zeit, um das Auto zu besetzen, weil die Leute ja bereits vor Ort sind.

WER BEZAHLT DAFÜR, DASS DIE FEUERWEHR FUNKTIONIERT?

Die Feuerwehr kann sich nicht selber finanzieren, deswegen wird sie über die Steuern bezahlt. Normalerweise werden die Einsätze von der Stadt oder Gemeinde übernommen, in der der Einsatz ist.

WER LEITET DIE FEUERWEHR UND WIE WIRD MAN CHEF?

Der Bürgermeister ist der ganz große Chef der Freiwilligen Feuerwehr, dann gibt es einen Gemeindeführer und zwei Stellvertreter. (Rico Büttner ist z.B. der stellvertretende Gemeindeführer der Gemeindefeuerwehr Bannewitz.) Gemeindeführer führen die Freiwillige Feuerwehr auf Gemeindeebene. Zusätzlich gibt es bei jeder Ortsfeuerwehr einen Ortswehrleiter und einen Stellvertreter. Um Wehrleiter zu werden, muss man unterschiedliche Lehrgänge besuchen und kann anschließend gewählt werden.

KOSTET ES MICH ETWAS, WENN ICH DIE FEUERWEHR RUFE?

Die meisten Einsätze sind kostenfrei, das ist jedoch in jeder Gemeinde bzw. Stadt ein bisschen unterschiedlich geregelt. Wenn es brennt, weil zu Hause ein technischer Defekt vorliegt, entstehen keine Kosten für die Person. Wenn jemand mit Absicht ein Feuer gelegt hat, kann es passieren, dass Kosten übernommen werden müssen. Auf jeden Fall empfiehlt sich eine Versicherung, damit diese die Kosten eventuell erstatten kann.

WER RÜCKT WÄHREND DER NORMALEN ARBEITSZEITEN IM EINSATZFALL AUS?

Das ist die Herausforderung bei der Freiwilligen Feuerwehr. In der Gemeinde Bannewitz gibt es Tages-Einsatzbereitschaft. Das sind Menschen, die im Ort arbeiten und schnell am Feuerwehrgerätehaus sein können. Wer zum Alarm im Gemeindegebiet ist, kommt ebenfalls zum Einsatz. Bei großen Einsätzen wie einem Wohnungsbrand werden andere Gemeinden mit alarmiert wie z.B. die Berufsfeuerwehr in Freital.

WARUM GIBT ES SO VIELE UNTERSCHIEDLICHE FAHRZEUGE BEI DER FEUERWEHR?

Bei unterschiedlichen Einsätzen braucht die Feuerwehr verschiedene Fahrzeuge mit unterschiedlichem Material. Es gibt zum Beispiel große und kleine Löschfahrzeuge, Sonderfahrzeuge (wie z.B. die Drehleiter). Die Gemeinde Bannewitz besitzt keine Drehleiter, wenn diese benötigt wird, kommt die Feuerwehr aus Freital dazu. Außerdem gibt es ein Fahrzeug für die Einsatzleitung.

WAS GEHÖRT ZUR AUSTRÜSTUNG, WIE SCHWER IST SIE?

Das ist immer unterschiedlich. Bei einem Wohnungsbrand zum Beispiel wäre das die Schutzausrüstung mit Hose, Stiefel, Helm, Jacke und Haltegurt sowie die Pressluftflasche, das können insgesamt durchaus 25 kg werden.

DÜRFEN FREIWILLIGE FEUERWEHRMÄNNER UND -FRAUEN BEI ALARMIERUNG ÜBER ROTE AMPELN FAHREN?

Bei Alarmierung haben Feuerwehrmänner und -frauen Sonderrecht nach §35 Sonderrecht (StVO), ABER immer unter Berücksichtigung der anderen, niemandem darf was passieren.

WARUM FAHREN SO VIELE EINSATZFAHRZEUGE ZUM BRAND?

Beim Einsatz gilt immer „lieber ein Auto mehr, als ein Auto zu wenig“. Es kann immer einfacher ein Auto wieder zurück zu den Feuerwehren fahren, als eins nachalarmiert werden. Besonders bei größeren Einsätzen, wenn Feuerwehren aus den umliegenden Orten dazu kommen, wird lieber mehr alarmiert als zu wenig.

WAS HAT ES MIT DER SIRENE AUF SICH?

Die Sirenen sind zur Bevölkerungswarnung und nicht mehr zur Alarmierung der Einsatzkräfte. Zwischenzeitlich wurden die Sirenen schon mal abgeschafft, werden jetzt aber doch wiederverwendet.

SIND FRAUEN WILLKOMMEN?

JA, auf jeden Fall. In Bannewitz gibt es einige Frauen in der Feuerwehr.

WIE KANN ICH MITGLIED DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WERDEN?

Dafür gibt es unterschiedliche Möglichkeiten. Kinder zwischen 6 und 8 Jahren können zur Kinderfeuerwehr kommen, die gibt es zum Beispiel in Bannewitz und in Goppeln-Hänichen. Zwischen 8 und 16 Jahren kann man sich bei der Jugendfeuerwehr anmelden, danach kann man bis zum Alter von 65 Jahren in den aktiven Dienst gehen.

Wann haben Sie Dienst bzw. feste Treffen?

Bannewitz: alle 2 Wochen donnerstags, 19 Uhr, Gerätehaus Bannewitz
 Possendorf: alle 2 Wochen freitags, ab 19 Uhr, Gerätehaus Possendorf
 Goppeln-Hänichen: alle 2 Wochen dienstags, 18:45 Uhr
 Gerätehaus Goppeln oder Hänichen

Cunnersdorf: alle 2 Wochen donnerstags, 18 Uhr, Gerätehaus Cunnersdorf

JUGENDFEUERWEHR

Hier lernen die Jugendlichen den theoretischen und praktischen Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten kennen, wobei Spiel und Spaß an erster Stelle steht.

Bannewitz: alle 2 Wochen donnerstags, 17 Uhr, Gerätehaus Bannewitz
 Goppeln-Hänichen: alle 2 Wochen dienstags, 17 Uhr, Gerätehaus Hänichen

WANN MÜSSEN SICH NEULINGE BEIM GTA der Freiwilligen Feuerwehr an der Oberschule „Am Marienschacht“ Bannewitz ANMELDEN?

Es gibt zum Ende des Schuljahres immer einen Schnupperkurs für die zukünftigen 9. und 10. Klassen, dort wird gezeigt, was das GTA so macht. Anschließend können die Eltern ihre Kinder anmelden. Zum neuen Schuljahr geht's los.

Lieben Dank
an
Rico Büttner



48h-AKTION 2024

Seit vielen Jahren engagieren sich Kinder- und Jugendgruppen zur 48h-Aktion ehrenamtlich in ihren Kommunen.

In diesem Jahr haben in unserem Landkreis unglaubliche 60 Jugendgruppen mit über 700 jungen Menschen teilgenommen. Das ist ein absoluter Anmelderekord und wir freuen uns sehr, dass sich so viele junge Menschen für ihre Gemeinden engagieren.

Am Wochenende vom 24. bis 26.05. starteten die Jugendgruppen in ihren gelben Shirts, ausgestattet mit Starterpaketen, bei bestem Wetter.

Aus Bannewitz waren 4 Gruppen mit dabei: Der Jugendclub Possendorf hat (nicht nur zum Aktionswochenende) aufwändige Sanierungs- und Renovierungsarbeiten durchgeführt. Die Jugendfeuerwehren Bannewitz und Possendorf waren gemeinsam im Gerätehaus in Bannewitz und haben ein Knotenbrett sowie ein Leitertgolf selbst gebaut. Die Jugendfeuerwehr Hänichen hat ein Brandhaus für die Schauübung zur 700-Jahr-Feier von Hänichen gebaut. Ein gemeinsames Projekt der Jugendfeuerwehren war zusätzlich die Gestaltung von Plakaten für die 700-Jahr-Feier in Hänichen.

Wie jedes Jahr haben Franziska und Sarah vom Pro Jugend e.V. die Jugendgruppen besucht und konnten sich ein Bild von den vielfältigen Projekten machen.

Wo wir gerade beim Thema sind: Hänichen wird 700 Jahre alt und das wird ordentlich gefeiert! Vom 14. bis 16.06. findet die große Feier statt. Insbesondere am Samstag gibt es ein tolles Programm für Kinder und Jugendliche. Neben der Blaulichtmeile wird es eine Hüpfburg und Kinderschminken für die Kinder geben. Für die Jugendlichen ist Pro Jugend e.V. mit vielen Großraumspielen am Start!



Herzlichen Dank für die Unterstützung



Link:
youtu.be/3-X58ailAg

ZUM SCHLUSS

Die Junge Seiten Redaktion
wünscht Euch einen traumhaften Sommer.
Ihr lest uns im neuen Schuljahr wieder
... und dann reisen wir auf einen anderen Kontinent :)



Tschüssi sagt Alésia DANKE
und bis bald sagen Lilly, Lotli, Annabell, Raphael,
Sarah und Kristin



Du wolltest schon immer mal in eine ZEITUNGS-REDAKTION schnuppern?
- dann hast Du bei uns die Möglichkeit! Wir schreiben regelmäßig Artikel über all die Sachen, die uns interessieren und bewegen. Sei dabei! Wir suchen interessierte junge Menschen fürs Schreiben, Recherchieren, Fotografieren, Gestalten und alles, was sonst noch so anfällt.

Trau Dich und schau ganz unverbindlich **FREITAGS, AB 13 UHR** im Computerkabinen
ZIMMER I/10 vorbei!!! Im neuen Schuljahr werden wir uns wahrscheinlich an einem anderen Tag/Zeit treffen!!!

Wir freuen uns auf Dich. Die Junge Seiten Redaktion
Telefon/whatsapp: 01525 702 33 75 | mail: redaktion@jungeseiten-bannewitz.de



Acht stolze Kapitäne auf Kurs

Ein Orchester das ist lustig, ein Orchester das ist schön.
Mit viel Freude und Enthusiasmus musizieren acht Kinder aus Possendorf, Kreischa und Kleinnaundorf als kleines Akkordeonensemble unter der Leitung von ihrer Akkordeonlehrerin Galina Artsimovich und leben ihre noch junge Liebe zur Musik gemeinsam aus.
Das junge Ensemble mit dem Namen „Yellow Submarine“ hat sich im Januar 2024 gefunden und neu gegründet. Seit dem proben sie neben ihrem Einzelunterricht einmal wöchentlich gemeinsam in der Pfarrscheune in Possendorf und haben sichtbar und hörbar viel Freude dabei.
Einen ersten Auftritt haben sie am 16. Mai zur Personalversammlung der Gemeinde mit Bravour gemeistert. Weiter gehts mit voller Fahrt voraus zum Dorf- und Heimatfest in Kleinnaundorf am 9. Juni.

Musik-, Tanz- & Kunstschule Bannewitz e. V.



**Die Musik-, Tanz- und Kunstschule lädt ein
zum „Tag der offenen Tür“
10:00 bis 14:00 Uhr am 16. Juni 2024**

Viele musikbegeisterte Kinder und Jugendliche erlernen bereits ein Instrument an unserer Schule. Doch Neueinsteigern fällt die Entscheidung, welches Instrument ist das Passende für mich, oft schwer.
Zum Kennenlernen und Ausprobieren der Instrumente veranstalten wir einen Tag der offenen Tür mit noch vielen anderen Überraschungen. Stationen rund um die Instrumente sind in allen Räumen vorgesehen und werden von unseren Pädagogen begleitet. Für Eltern und Kinder stehen sowohl die Schulleitung, als auch die Fachlehrer für Fragen zur Verfügung.

10:00 Uhr Eröffnung Picknickkonzert mit Chor, Streicher- und Nyckelharpakindern
10:15 Uhr „Prokofjew und der Wald“ Picknickkonzert auf der Naturbühne
11:00 - 13:00 Uhr Instrumentenvorstellung in den Räumen der MTK Schule
12:00 Uhr öffentliche Probe Kleines Streichorchester im Tanzsaal
13:00 Uhr Tanzaufführung vor dem Jazzkeller
13:15 Uhr Abschlusskonzert mit Akkordeonensemble, Gesang, Bläserkids & Bands auf der Naturbühne

Musik-, Tanz- und Kunstschule Bannewitz e.V.,
August-Bebel-Straße 1 in 01728 Bannewitz (Bürgerhaus) Tel. 0351/4046200
E-mail: info@mtks.de Internet: mtks.de

„Nacht mit dem Steinway“ Klavierkonzert an der Musik-, Tanz- und Kunstschule Bannewitz

Zum ersten Mal seit 2019 hatte die Klavierabteilung der Musik-, Tanz- und Kunstschule Bannewitz am 25. Mai 2025 wieder zur „Nacht mit dem Steinway“ eingeladen.

Zu Beginn spielten Schülerinnen und Schüler verschiedener Altersgruppen der Abteilung Klavier Ausschnitte aus ihren in diesem Jahr erarbeiteten Programmen und zeigten eine bemerkenswerte musikalische und stilistische Bandbreite in ihrem Spiel.

Die beiden Pianistinnen Marie und Florentine Lehnert, die ihr Studium an der Dresdner Musikhochschule absolvieren, waren nach einer kulinarischen Pause als Solistinnen und im Duo zu erleben, brachten das schöne Instrument im Tanzsaal des Bürgerhauses zum Klingen und erfreuten die Zuhörerinnen und Zuhörer mit Musik von Gabriel Fauré, Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart, bevor der Abend mit Ravel's Rapsodie Espagnol und einem Tango von Astor Piazzolla virtuos und temperamentvoll ausklang.

Es bleibt zu hoffen, dass dieses schöne Fest der Klaviermusik in Zukunft wieder regelmäßig stattfindet. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an die Kolleginnen und Kollegen der Klavierabteilung für die umfangreichen Vorbereitungen.

**Naturschutzstation
Osterzgebirge e.V.**



25.8. - 1.9.2024

HeuHoj

www.heuhoj.de

**10. Deutsch-tschechisches Wiesencamp
im Osterzgebirge
Česko-německý luční hemp
v Krušných horách**



**mit Nachbarschaftsfest
se sousedskou slavností**

1.9.2024

SG Empor Possendorf e.V.



Der Pokal bleibt im Dorf



Der Pokalverteidiger vom letzten Jahr, der VSV Niederhäslich, hatte seine Teilnahme kurzfristig abgesagt, aber alle anderen 13 gemeldeten Mannschaften traten gut gelaunt bei bestem Wetter zum nunmehr 28. Volleyballturnier an, auch diesmal ging es um den Pokal des Bürgermeisters. Der Kunstrasenplatz war wieder bestens präpariert, vier Spielfelder und ein Trainingsfeld standen bereit.

Mit dem Börnchener Block konnten wir auch diesmal einen Turniereuling begrüßen. Jugendliche aus Börnchen und Wilmsdorf bildeten gemeinsam mit Freunden dieses Team. Nach vielen Jahren Abstinenz war der Possendorfer Jugendclub wieder vertreten, die fehlende Spielpraxis wurde deutlich, aber für Spaß sorgten die Jungs und Mädels.

Die Turnierorganisation hatten diesmal die vereinseigenen Schmedderlinge übernommen. Sie luden alle Teilnehmer vor dem ersten Anpfiff zu einer gemeinsamen Erwärmung bei flotter Musik ein. Danach ging es nach einem straffen Zeitplan auf den vier Feldern um Punkte, Fairness und Spaß waren überall dabei. Dazwischen hatten alle Sportler Gelegenheit, sich am Versorgungsstand der Gaststätte „Zum Poisenblick“ zu stärken.

Gegen 15 Uhr startete das Finale mit Quick and dirty (Querweg 4) und dem Boderitz-Mix. Letztere gehören seit 2006 zu den treuen Turnierteilnehmern, standen mehrfach im Finale und siegten 2013.

Beide Sätze begannen ausgeglichen, doch schließlich hatten die Boderitzer jeweils mehr Kraftreserven und gewannen sicher. So konnten sie sich über

den Wanderpokal des Bürgermeisters freuen, den Heiko Wersig natürlich auch persönlich übergab.

Platzierung:

1. Boderitz-Mix
2. Quick and dirty
3. GeBRANDTed
4. Turner
5. Leipziger Tieflandsbuchtler
6. Schmedderlinge
7. Alanya Döner Bannewitz
8. Querweg 4
9. Börnchener Block
10. Datschballer
11. Feuerbälle I
12. Feuerbälle II
13. Jugendclub Possendorf

Dank verschiedener Sponsoren konnten sich die Mannschaften bei der Siegerehrung auch über kleine Präsentie freuen. Ein herzliches Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an den KONSUM Dresden, das Freizeitzentrum Hains, den Pflegeservice Knoblauch und den Metallbau Walther. Bedanken möchten wir uns natürlich auch bei den Schmedderlingen für die Organisation, bei den Platzvorbereitern und dem Gaststättenteam.

Dank einer Zuwendung aus dem Ehrenamtsbudget des Landkreises konnte die Abteilung Volleyball Ausstattungsgegenstände wie Netze, Anzeigetafeln, Pfeifen und Bälle anschaffen, die erstmalig zum Turnier zum Einsatz kamen. „Diese Maßnahme wurde gefördert durch den Freistaat Sachsen auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.“ Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Die nächsten Volleyballhighlights in der Gemeinde stehen schon länger fest: Am 22. Juni gibt es im Rahmen des Teichfliegen-Wochenendes wieder ein Poolvolleyball-Turnier in Possendorf und am 9. November steht das nächste Spät-Volleyballturnier in der Dreifeldhalle an. Und im nächsten Jahr sehen wir uns zum nächsten Freiluftturnier in Hänichen.

SG Empor Possendorf e.V.

Volkshochschule



In folgenden Kursen in Freital und Umgebung gibt es noch freie Plätze:

24H50409F, KI - Werkzeug der Zukunft? Fr, 21.06.2024, 17:00 - 18:30 Uhr, 1 x 2 UE, Freital, VHS, 5,00 €

24H21001F, Fotografie und Land Art! Gestalte eigene Bilder in der Natur! talentCAMPus für Jugendliche im Alter von 10 - 13 Jahren. Mo, 24.06.2024 - 28.06.2024, 09:00 - 15:00 Uhr, 5 x 8 UE, Freital, Familienzentrum "Regenbogen" e.V., 0,00 €

24H40243F, Englisch - Wiederholung, Festigung und Konversation Stufe A2 - Intensivkurs, Mo, 24.06.2024 - 11.07.2024, 16:30 - 19:45 Uhr, 9 x 4 UE, Freital, VHS, 180,00 €

24H50108F, Fit am PC - Intensivkurs. Mo, 24.06.2024 - 27.06.2024, 12:30 - 17:00 Uhr, 4 x 6 UE, Freital, VHS, 144,00 €

24H40269F, Englisch - Grammatikkurs Stufe B1 - Intensivkurs. Di, 25.06.2024 - 05.07.2024, 16:30 - 19:45 Uhr, 5 x 4 UE, Freital, VHS, 100,00 €

24H30204F, Hatha-Yoga. Mi, 26.06.2024 - 31.07.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, 6 x 2 UE, Freital, Krankenhaus, Physiotherapie, 60,00 €

24H51067F, Ratgeber Smartphone. Mi, 26.06.2024, 16:30 - 18:00 Uhr, 1 x 2 UE, Freital, Bibliothek Zweigstelle-Zuckerode, 5,00 €

24H40216F, Englisch - Grundkurs Stufe A1 - Intensivkurs. Mo, 01.07.2024 - 11.07.2024, 17:00 - 20:15 Uhr, 9 x 4 UE, Freital, VHS, 180,00 €

24H40305F, Spanisch - Grundkurs Stufe A1 - Intensivkurs. Mo, 01.07.2024 - 11.07.2024, 17:00 - 20:15 Uhr, 9 x 4 UE, Freital, VHS, 180,00 €

24H40404F, Französisch - Einstiegskurs - Intensivkurs. Mo, 01.07.2024 - 10.07.2024, 15:30 - 19:30 Uhr, 5 x 5 UE, Freital, VHS, 125,00 €

24H40509F, Italienisch - Grundkurs Stufe A1 - Intensivkurs. Mo, 01.07.2024 - 11.07.2024, 17:00 - 20:15 Uhr, 9 x 4 UE, Freital, VHS, 180,00 €

24H50201F, Smartphone - Kleingruppenkurs. Do, 04.07.2024, 09:00 - 12:15 Uhr, 1 x 4 UE, Freital, VHS, 48,00 €

24H51061F, Ratgeber Smartphone. Di, 09.07.2024, 10:30 - 12:00 Uhr, 1 x 2 UE, Tharandt, Kuppelhalle, 5,00 €

24F11043F, Meine Zeit am Nordpolarkreis - vhs unterwegs. Mi, 10.07.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Freital, Bibliothek, 0,00 €

24H50601F, Programmiere dein Game mit Python. Mo, 15.07.2024 - 18.07.2024, 14:00 - 17:15 Uhr, 4 x 4 UE, Freital, VHS, 96,00 €

24H20119F, Manga Charaktere zeichnen - von der Skizze bis zum fertigen Design (ab 10 Jahren). Mo, 22.07.2024 - 24.07.2024, 09:30 - 11:00 Uhr, 3 x 2 UE, Freital, VHS, 39,00 €

24H51068F, Ratgeber Smartphone. Mi, 31.07.2024, 16:30 - 18:00 Uhr, 1 x 2 UE, Freital, Bibliothek Zweigstelle-Zuckerode, 5,00 €

Informationen und Anmeldungen:

Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 / 710990
Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 / 6413748
E-Mail: info@vhs-ssoe.de, Internet: www.vhs-ssoe.de



Einblicke in die Feuerwehren

Erfolgreicher Abschluss des GTA Projektes

Wenn es Schülerinnen und Schüler gibt, die sich nach dem Unterricht für das Ehrenamt engagieren, dabei noch Spaß haben und am Ende aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr werden, dann kann man das Pilotprojekt durchaus als Erfolg bezeichnen. Insgesamt haben 14 Schüler mitgemacht. Zwölf haben es bis zur erfolgreichen Prüfung Truppmann 1 geschafft und werden nun an allen Ortswehren im Gemeindegebiet an den Diensten teilnehmen. Die stolzen Absolventen unterstützen ab sofort die Kameraden, aber dürfen zunächst aufgrund ihres Alters nicht ausrücken. Natürlich gab es viele, die bereits selbst in der Jugendfeuerwehr waren, jedoch gibt es auch Nachwuchs, der sich auf dieses Abenteuer eingelassen hat, ohne zuvor Berührungspunkte gehabt zu haben. So wie Livia: „Ich bin eine der wenigen, die vorher nichts mit Jugendfeuerwehr zu tun hatte. Als uns das Projekt mit der GTA vorgestellt wurde, habe ich mir gedacht, dass es eine gute Idee ist, um mehr Wissen zu erlangen und um auch mehr Verständnis für die harte Arbeit der Feuerwehrleute zu haben. Jetzt nach der GTA vermisse ich es sehr, weil es einfach so viel Spaß gemacht hat.“

Wir möchten an dieser Stelle ebenfalls dem Feuerwehrverein Bannewitz e.V. danken, der an dem langen Prüfungstag für das leibliche Wohl der Ausbilder und Prüflinge gesorgt hat.



Heimatblick

Ruhlandhof

Gegenüber der Kirche in Bannewitz (Kirchplatz 4) befindet sich ein Gebäudekomplex, der als „Ruhlandhof“ bezeichnet wird. Der Name geht darauf zurück, dass Arthur Otto Ruhland Pächter dieses Grundstückes mit den dazugehörigen Feldern war.

Der Gebäudekomplex vermittelt optisch den Eindruck eines Dreiseitenhofes. Tatsächlich war immer nur ein Teil des Dreiseitenhofes landwirtschaftlich genutzt. Es begann bereits damit, dass das erste Gebäude (links der alten Einfahrt, heute nicht mehr zum Grundstück gehörig) im Jahr 1859 als Wohnhaus erbaut wurde. Der Neubau fiel in die Zeit, in der Bergarbeiter für die Steinkohlenschächte nach Bannewitz zogen. Bauherr war Johann Carl Gottlob Wächtler, der auch Besitzer des Grundstückes Nr. 6 (heute Malerhaus, Dorfplatz 6) und des Gutes Nr. 11 (heute Dorfplatz 3) war. Diese Gehöfte am Dorfplatz waren offenbar zu klein geworden, um die dazugehörigen Felder zu bewirtschaften. Für den Gutsbesitzer Wächtler war die Bebauung des Grundstückes gegenüber der Kirche sozusagen eine Befreiung von den beengten Bedingungen am Dorfplatz.

Damit entstand ab 1868 der große Dreiseitenhof mit Wohnstallhaus und Scheune, dem die Feldgrundstücke der kleinen Bauernwirtschaften am Dorfplatz zugeschlagen wurden.

Fünf Jahre später, im Jahr 1873, verkaufte Johann Carl Gottlob Wächtler den Hof an Ernst Ferdinand Illschner. Nach zwei weiteren Besitzerwechseln kam der Hof um 1910 in den Besitz des Strohhutfabrikanten Curt Behrens, dem Sohn des Gründers Carl Friedrich Behrens.

Die vorhandene Scheune wurde 1912 abgebrochen und durch ein zweigeschichtetes Lager- und Wirtschaftsgebäude ersetzt, das der Hutfabrik als Lagerfläche für Fertigprodukte und Material und dem landwirtschaftlichen Nebenbetrieb für die Lagerung von Futter und Ernte diente. Darüber hinaus bot das Gebäude Unterstellmöglichkeiten für Wagen und Geräte.

Nach Kriegsende 1945 gab es einen gravierenden Einschnitt in die Eigentumsverhältnisse mit Auswirkungen auf den Betrieb des Dreiseitenhofes. Durch den Befehl Nr. 124 der SMAD (Sowjetische Militäradministration) wurde das Vermögen von Carl Behrens und der Mitgesellschafter mit Datum vom 16.11.1945 beschlagnahmt. Dazu gehörten die Strohhut- und Filzhutfabrik und der landwirtschaftliche Nebenbetrieb. Die Besitzer stellten juristisch in Frage,

ob die Voraussetzungen der Beschlagnahme nach Befehl Nr. 124 bzw. die Enteignung nach SMAD-Befehl Nr. 64 gegeben sind.

Zwischenzeitlich wurde der landwirtschaftliche Betrieb bis 1948 durch Martha Behrens verpachtet.

Die Einsprüche der Familie Behrens hatten keinen Erfolg. Die Rechtkraft der Enteignungen wurde mit Datum vom 01.07.1948 festgestellt.

Zur Weiterführung des landwirtschaftlichen Betriebes wurde 1951 der aus Cunnersdorf stammende Arthur Ruhland, vermutlich auf Grundlage eines Pachtvertrages, eingesetzt.



Das Wirtschaftsgebäude nutzte in der Folgezeit auch die Gemeinde Bannewitz. Darin befand sich die Garage des Bauhoffahrzeuges. Das war über viele Jahre ein in Zwickau von 1947 bis 1949 gebautes Horch H3. Es war das Erste in der sowjetischen Besatzungszone entwickelte und gebaute Nutzfahrzeug, das in einer Gesamtstückzahl von 852 mit Restbeständen von Motoren einer Wehrmachtsproduktion hergestellt wurde.

Die Familie Ruhland betrieb viele Jahre noch eigene Viehhaltung. Im Erdgeschoss des Wohnstallhauses waren die Kühe untergebracht. Alle Gebäude, insbesondere das Wirtschaftsgebäude verfielen zu späteren DDR-Zeiten immer mehr. Erst nach 1995, als es schon längst keine Landwirtschaft auf dem Hof mehr gab und die Gebäude, die der Gemeinde Bannewitz gehörten, mittlerweile in total desolatem Zustand waren, entstanden Pläne

zum Umbau für Wohnzwecke. Im Jahr 1997 gab es dazu einen Beschluss des Gemeinderates. Die Immobilie wurde an die IMT GmbH verkauft.

Das Wirtschaftsgebäude war zu diesem Zeitpunkt sehr baufällig. Es wurde abgerissen und in der gleichen Kubatur als Wohnhaus wieder aufgebaut. In das Wohnstallhaus sind ebenfalls moderne Wohnungen eingebaut worden.

Es ist als Glücksfall anzusehen, dass der „Ruhlandhof“ eine wirtschaftlich tragfähige Nutzung bekommen hat und damit, wie alle Gebäude am Kirchplatz, dazu beiträgt, ein gutes Gesamtbild abzugeben. Zu keiner Zeit waren in diesem Bereich alle Gebäude gleichzeitig in so einem guten Zustand. Das ist auch ein Anlass, stolz zu sein auf unsere Gemeinde und das was in den letzten 35 Jahren geschaffen wurde.

Günter Hausmann, 28.05.2024

Ausblick

Veranstaltungskalender für 2024

Alle Angaben ohne Gewähr.

Melden Sie uns einfach ihre Veranstaltungen an amtsblatt@bannewitz.de

Juni

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
14.06. - 16.06.		700-Jahre Hänichen	Festmeile Hänichen
15.06.2024	10-17 Uhr	Tag der offenen Tür im Altenpflegeheim St. Clara	Altenpflegeheim St. Clara
16.06.2024	10 Uhr	Vogelschießen Festplatz Cunnersdorf	Heimat- und Feuerwehrverein Cunnersdorf / Boderitz e.V.
16.06.2024	10-14 Uhr	Tag der offenen Tür	Musik-, Tanz- und Kunstschule Bannewitz e.V.
19.06.2024		Vereinstage im Malerhaus	Kunst-Kreis Bannewitz e.V.
21.06. -23.06.		21. Possendorfer Teichfliegen	Schulpark Possendorf
21.06. -23.06.		JuNa-Camp Mittsommernacht	Naturschutzstation Osterzgebirge e.V., Naturfreunde Permahof
26.06. -30.06.		Sommerferien-Camp	Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz- Osterzgebirge e.V.
29.06.2024	18.30 Uhr	Buchlesung	Wilmsdorf

August

10.08.2024	17 Uhr	Konzert „Erkenne dich selbst im Fremden – internationale Folklore“	Freunde Schloss Nöthnitz – Festsaal Schloss
31.08.2024	13-18 Uhr	Kulturschatz Streuobst	SonntagsSaft

September

08.09.2024		Possendorfer Oldtimertreffen	Markt Possendorf
08.09.2024	10-18 Uhr	Tag des offenen Denkmals. Führungen durch den Marienschacht. Das Bergbau- und Regionalmuseum hat geöffnet	Bergbau- und Regionalmuseum am Marienschacht
13.09.-15.09		Possendorfer Herbstfest	Markt Possendorf
15.09.2024		öffentliche Feier zum 100jährigen Bestehen des Vereins	Lockwitzer Hundesportverein e.V.
15.09.2024	15 Uhr	WELTTANZ 2024 Parksäle Dippoldiswalde	Musikverein Bannewitz
19.09.2024		Bannewitzer Wirtschaftstreff	
21.09.2024		Erntefest in Rippien	Dorfverein Rippien e.V.
21.09.2024	14 Uhr	Herbstfest Turnhalle Cunnersdorf	Heimat- und Feuerwehrverein Cunnersdorf / Boderitz e.V.

21. Possendorfer Teichfliegen

↗ Schulpark Possendorf



Freitag
DJ Ericson & DJ Marock
Einlass: 19:00Uhr
Veranstaltung: 21:00-2:00Uhr

Samstag
Poolvolleyballturnier
Einlass: 12:00Uhr
Turnier: 13:00-19:00Uhr
Teichfliegenparty mit Jolly Jumper
Einlass: 19:00Uhr
Veranstaltung: 21:00-2:00Uhr

Sonntag
Teichfliegen mit Wolle & DJ Attila
Einlass: 12:00Uhr
Veranstaltung: 13:00-18:00Uhr
Siegerehrung: 18:00Uhr

21.06. - 23.06.2024

 Teichfliegen
 www.teichfliegen.de
 Teichfliegen



Interessiert?
Schnell anmelden unter
bannewitz@naturschutzstation-osterzgebirge.de oder 0162 - 633/6480

21. bis 23. Juni 2024

JuNa-Camp
MITTSOMMERNACHT

im Kunst- und Naturfreunde Permahof | Brückenstraße 27 | 01848 Hohnstein

Wir laden herzlich zu unserem Camp-Abenteuer für alle zwischen 7 und 18 Jahren ein, die die Tiere der Nacht hautnah erleben wollen!

Nach einem entspannten Ankommen auf dem Permahof, starten wir bei diesem Camp mit einem ausgedehnten Spaziergang über den Hockstein, das Polenztal und den Riesengrund. Abends bieten die Tage rund um die Tag-und-Nacht-Gleiche die einmalige Gelegenheit, bei einer Nachtwanderung die verborgene Welt der nachtaktiven Tiere zu entdecken. Auf dem Permahof können wir gemeinsam den Rufen der Eule lauschen, durch die Luft gleitende Fledermäuse und die magischen Lichter der Glühwürmchen beobachten. Zeit für Spiele & Spaß am Hof wird natürlich auch nicht fehlen!

Teilnehmergebühr
pro Person: 50,00 EUR

Unterstützen Sie die Naturschutzstation gern mit Ihrer Spende im JuNa-Programm unter dem Stichwort 'JuNa', Spendenkonto: Naturschutzstation Osterzgebirge e.V. | IBAN: DE32 8505 0000 0221 1598 19 1 | BIC: 050000000000 (Östliche Sparkasse Dresden), Vielen Dank.




Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
05773 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de
info@naturschutzstation-osterzgebirge.de

Tag der offenen Tür

im Altenpflegeheim St. Clara

- Hausführungen
- Kaffee & Kuchen
- Stand der Augustus Apotheke
- frisch Gegrilltes
- Trödelmarkt
- Unterhaltungsprogramm



Samstag 15. Juni 2024
10:00 - 17:00 Uhr



Dorfstraße 27
01728 Bannewitz OT Goppeln

EINLADUNG ZUR BUCHLESUNG

DER FALL REHN

SACHSENS LETZTE
ÖFFENTLICHE
HINRICHTUNG MIT
DEM SCHWERT



Buchvorstellung und -lesung mit den Autoren Marco Schröder und Matthias Schildbach an einem authentischen Ort des FALL REHN .

- 29. Juni 2024 – Eintritt 5,- €
Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr
- Ferdinand-von-Schill-Str. 44, 01728 Wilmsdorf

WIR BITTEN UM ANMELDUNG UNTER:
Franz.dyckhoff@gmx.de oder 0175/9839678

Herzliche Einladung
Familie Dyckhoff



7. Possendorfer Oldtimertreffen

8. Sep. 2024 Sonntag 10:00 - 18:00 Uhr



Kirchplatz Possendorf

Treffen und Ausstellung von zivilen sowie
nicht zivilen Fahrzeugen vor 1975
Eintritt frei

Essen aus der historischen Feldküche

www.feuerwehrverein-possendorf.de

Erntefest Rippien

AM 21.09.2024

Wir möchten Sie hiermit über unser
geplantes Erntefest informieren.

Diesmal alles um den Kürbis.

Gesucht wird der schwerste Kürbis und die
Kürbisfrüchte mit raffinierten Farben und
Formen!

Kürbis pflanzen:
Kürbispflanzen werden ab Mitte Mai in
nährstoffreichen Böden gepflanzt.
Düngen Sie bereits beim Pflanzen mit
abgelagertem Mist oder gut
verrotteten Kompost.
Eine dicke Schicht Stroh verhindert
Druckstellen.
Vorsicht! Schnecken fressen gerne
die Jungpflanzen an.
Na dann viel Glück bei der Landarbeit.



Dorfverein Rippien e.V.

Kulturschatz Streuobst

Einladung zum Streuobstaktionstag „Streuobsterlebnisse“ am Hof SonntagsSAFT in Possendorf

Termin: Samstag, 31.08.2024
Zeit: 13:00 – 18:00 Uhr
Treffpunkt: Bio-Kelterei SonntagsSAFT,
Kreischauer Straße 8A, 01728 Bannewitz/OT Possendorf



Im Rahmen des Projektes „Kulturschatz Streuobst – Entwicklung von Streuobsterlebnis-Touren“ lädt der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und die Bio-Kelterei SonntagsSAFT ganz herzlich zum

Streuobstaktionstag ein. Ein bunter Mix an Streuobst-Informationen und Mitmach-Aktionen, Führungen durch die Kelterei, Apfelsortenbestimmung und Saftverkostung, regionale Produkte, die Dresdner Polka-Band Maschu Ma-

schu, Fräulein Brehms Tierleben – Artgerechte Unterhaltung zu den Wilden Bienen, Schmetterlingen und zum Regenwurm, Spielangebote für Kinder und nicht zuletzt der Imbiss mit selbstgemachten Speisen sowie Softeis erwartet unsere Besucher an diesem Nachmittag. Das Angebot ist kostenfrei.
https://www.lpv-osterzgebirge.de/index.php/-_Aktionstag.html

Kontakt

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.
Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03504-629660 und 629667
E-Mail: thume@lpv-osterzgebirge.de, www.lpv-osterzgebirge.de



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete
Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde

Glückwünsche



80. Geburtstag – Frau Schlegel



80. Geburtstag – Frau Mach



90. Geburtstag – Frau Findeisen

Augenblick mal – Unsere Seniorensseite



Seniorenclub Bannewitz e.V.
KulturTankstelle Bannewitz
Windbergstraße 1, 01728 Bannewitz

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Seniorentänzerinnen, liebe Freunde,

am **Sonnabend, dem 15. Juni 2024** findet anlässlich der 700-Jahr-Feier von Hänichen **von 13.30 bis 15.30 Uhr** eine bunte **musikalische Veranstaltung** im großen **Festzelt in Hänichen** statt.

Dabei können wir neben musikalischen Beiträgen von Ensembles des Bannewitzer Musikvereins und der Musikschule auch einige Senioren bei ihrem Tanz bewundern. Auch orientalischer Bauchtanz und Hip-Hop sind zu erleben und der Oldie-Music-Club und die Spilimans sorgen für Unterhaltung.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Wir würden uns freuen, wenn wir aus allen Ortsteilen unserer großen, schönen Gemeinde zu Ehren der 700-Jahr-Feier von Hänichen Sie, Ihre Freunde und Bekannten als Gäste zu dieser Veranstaltung begrüßen können.

Es gibt Kaffee und Kuchen und wir werden sicher viel Spaß an der großen „Seniorentafel“ haben, die wir extra für euch reservieren.

Wer keine Transportmöglichkeit (sowohl hin als auch zurück) oder noch Rückfragen hat, meldet sich bitte bei Elisabeth Scholz unter 0179-5204399.

Der Seniorenclub Bannewitz e.V. wünscht danach schöne Ferien, die Bannewitzer Senioren treffen sich im August wieder.

Jeden Dienstag:

10.00-11.30 Uhr **Seniorentanz** im Saal der KulturTankstelle

Mittwoch, 7.8.24:

13.30-15.30 Uhr **Spielenachmittag** im Saal der KulturTankstelle

Mittwoch, 14.8.24 (wenn es nicht regnet):

13.30-15.30 Uhr/ Treff an der KulturTankstelle **Mini-Wanderung** durch Bannewitz

Mittwoch, 21.8.24

13.30-15.30 Uhr **Veranstaltung** im Saal der KulturTankstelle mit Kaffee und Kuchen

Ab Montag, 5.8.24 wöchentlich und ab Freitag, 9.8.24 wöchentlich

10.00-11.00 Uhr: **Musik und Bewegung**

(Wer am Montag mal verhindert ist, darf den Sport dafür mal am Freitag nachholen und umgekehrt) Bitte um Anmeldung für diese beiden Kurse!



Kirchennachrichten

Kirchgemeinde Bannewitz

■ Gottesdienste:

In der Regel findet parallel zu den Gottesdiensten in der Kirche Bannewitz Kindergottesdienst statt.

Sonntag, 16. Juni (3. So. nach Trinitatis)

Kirche Bannewitz 10.15 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss des Schuljahres Pfr. Grabner

Sonntag, 23. Juni (4. Nach Trinitatis)

Kirche Bannewitz 9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfrn. Reinköster

Montag, 24. Juni (Johannistag)

Friedhof Lockwitz, 19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Johannistag, Pfrn. Reinköster mit Posaunenchor Lockwitz auf dem Friedhof der Schlosskirchengemeinde in Lockwitz, Maxener Straße 27 anschließend Begegnung und Imbiss am Johannisfeuer auf der Pfarrwiese in Lockwitz, Tögelstraße 1,

Sonntag, 30. Juni (5. Nach Trinitatis)

Kirche Bannewitz 9:00 Uhr Gottesdienst Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 7. Juli (6. Nach Trinitatis)

Kapelle Kleinnaundorf 9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Hanitzsch
Kirche Bannewitz 10:15 Andacht

Donnerstag, 11. Juli

Pflegeheim „FLORENCE“ 10.00 Uhr Gottesdienst
Im Multifunktionsraum im DRK-Seniorenwohnpark

Sonntag, 14. Juli (7. nach Trinitatis)

Kirche Bannewitz 9:00 Uhr Gottesdienst Pfr. Grabner
Anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 21. Juli (8. nach Trinitatis)

Kirche Bannewitz 9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Grabner

Sonntag, 28. Juli (9. nach Trinitatis)

Kirche Bannewitz 9:00 Uhr Gottesdienst Präd. Feist

■ Veranstaltungen

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindeforum der Kirche statt.

Bibeltext – Stille – Gebet

Morgengebet jeden Dienstag 7.50 bis 8.10 Uhr

Nach Lied, Tageslosung und Gebet folgt Stille zur Besinnung und beim 8-Uhr-Läuten ist jeder eingeladen zum Gebet für das, was uns gerade bewegt in Ort, Gemeinde, Welt und persönlichem Leben. Nach Vaterunser und Segen starten wir gut in den Tag ...

Herzlich willkommen!

Ökumenischer Gottesdienst zum Johannistag

24. Juni, 19.00 Uhr auf dem Friedhof der Schlosskirchengemeinde in Lockwitz, Maxener Straße 27, mit Posaunenchor, anschließend Begegnung und Imbiss am Johannisfeuer auf der Pfarrwiese in Lockwitz, Tögelstraße 1, Bei schlechtem Wetter feiern wir Gottesdienst in der Schlosskirche Lockwitz.

Männerstammtisch

Donnerstag, 27. Juni um 19.30 Uhr

Gemeindenachmittag für Senioren

Montag, dem 1. Juli 14.30 Uhr

Kino in der Kapelle

Donnerstag, 04. Juli wird um 20 Uhr in der Kapelle Kleinnaundorf wieder Kino angeboten: Der Film zeigt das Drama einer 14-jährigen aus Berlin, die im Hitze-Sommer 2018 die Pubertät und die Liebe zu einer Mitschülerin erlebt